

Kirchen-Geschichten



Foto: Klappkarte zur Ausstellung

Das Weite suchen ... - unter diesem Titel steht die **(Wander-)Ausstellung mit Bildimpulsen der Spurensuche-Autorin Hannelore Bares**. Ermütigungen zum Leben sind diese ins Bild gebrachten Impulse, die noch bis Ende des Jahres im Exerzitienhaus des Bistums Trier in St. Thomas/Eifel gezeigt werden. Wegen der coronabedingten Beschränkungen ist die Ausstellung derzeit leider nur Hausgästen zugänglich. Es bleibt zu hoffen, dass es bald zu weiteren Lockerungen kommen kann und auch Besuchern dann der Zugang zur Ausstellung möglich sein wird.

Die Besucher erwartet eine Auswahl der Bildimpulse mit eigenen Texten, die Hannelore Bares im Laufe der letzten Jahre für die „Spurensuche“ und für das Bistum Trier gestaltet hat. Es sind Impulse, die zum Glauben an den lebendigen Gott ermutigen, der uns zum Leben befreien will, uns immer wieder herausruft aus allem, was einengt, fesselt und Leben behindert. Sie laden ein, das Weite zu suchen – und das in zweifacher Hinsicht:

Das Weite zu suchen – Reißaus zu nehmen – wenn ängstlicher Kleinmut herrscht, der alles bis in Kleinste vorschreiben und festlegen will.

Uns aus kleingläubiger Enge herausrufen zu lassen und aufzubrechen, um das Weite zu suchen, das Gottes Heilsbotschaft uns verheißt – diesen Raum, in dem wir befreit aufatmen können und Leben in Fülle sich ent-wickeln und ent-falten kann.

Auf ihrem eigenen Lebensweg und auch im Unterwegssein mit anderen als Geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin, Schreibcoachin und Leiterin von Schreibwerkstätten hat Hannelore Bares immer wieder die Erfahrung machen können, dass Gottes Möglichkeiten weitaus größer sind als das, was wir uns vorzustellen vermögen.

Zeitgemäße Verkündigung ist ihr ein Herzensanliegen; mit ihren Impulsen möchte sie anderen die befreiende Botschaft biblischer und liturgischer Texte erschließen.

Ab 2021 können die Exponate auch von anderen Einrichtungen ausgeliehen werden.

Zur Website der Autorin: www.aufbrechen-ins-leben.de

> *Hannelore Bares*



Ausstellung in St. Thomas, Eifel